Elisabeth Schwarzhaupt Stiftung

ES Newsletter – 1. Mai 2026

Sehr geehrte Damen und Herren!
Liebe Freundinnen und Freunde!

Wir begrüßen Sie sehr herzlich zum 1. Mai, dem hoffnungsvollen Beginn der schönsten Zeit des Jahres. Wir werden Ihnen hier ein kurzes Update zu den spannenden Events seit Jahresbeginn, sowie einen Ausblick auf kommende Veranstaltungen in diesem **125. Jubiläumsjahr** geben.

➢ Am **5. März**, passend zum Weltfrauentag 2026, hat eine sehr gut besuchte Lesung mit der Bestsellerautorin **Tanja Kinkel** im Amerikahaus München stattgefunden. Sie hat nicht nur aus ihrem neuen Buch „Im Wind der Freiheit“ bravourös vorgelesen, sondern auch eine spannende Diskussion mit Dr. Meike Zwingenberger, Leiterin des Amerikahauses, zum Thema „48er Frauen in den USA im 19. Jh.“ geführt.

➢ Am **18. April** hat unsere Stiftung bei einem Preisausschreibung im Rahmen des **FidiP Bootcamp Challenge**drei Preise für die besten Kommunalprojekte junger Politikerinnen verliehen, um Frauen-Karrieren in der Politik auf kommunaler Ebene zu stärken.
Link: „Frauen in die Politik“ **FidiP Verein**

➢ Am **21. April** wurde die feierliche Wiedereröffnung des Kammermusiksaales im Wohnheim Notburgastrasse gefeiert, umrahmt von einem musikalischen Programm der Studierenden. In Kooperation mit der Musik-Hochschule München und dem Studierendenwerk Oberbayern haben wir zwei **„Therese Herbert Stipendien“** an die Klavier-Studentinnen Mariia Suprun und Francesca Berardi verliehen.
Link: **HMTM - Hochschule für Musik und Theater**

Unseren nächsten Stiftungstermine:

- Am **18. Juni** ist ein Vortrag in Kooperation mit der **Volkshochschule München** mit dem Titel „Mut, Verantwortung und Wirkung - Elisabeth Schwarzhaupt“ geplant.
Link: VHS München

- Am **24. Juni** - zum 2.Aktionstag des **Vereins ParitéJetzt in Berlin** - werden wir in Kooperation mit diesem Verein ein Pamphlet mit der großartigen Rede von Prof. Dr. Heribert Prantl zum Staatsakt anlässlich des Todes von Rita Süssmuth im Bundestag publizieren. Diese Rede ist jetzt schon ein historisches Statement zur aktuellen Feminismus-Debatte in Deutschland und muss auf diese Weise publik gemacht werden.
Link: ParitéJetzt Verein

- Am **21. Juli** wird im **Institut für Zeitgeschichte München** ein Podium mit dem Titel: „Elisabeth Schwarzhaupt, die erste Ministerin der jungen Bundesrepublik“ zusammen mit Kirsten Heinsohn (Forschungsstelle Zeitgeschichte Hamburg) und Isabel Heinemann (Co-Autorin und Direktorin des IfZ) stattfinden.
- Am **6. Oktober** ist in der **evangelischen Stadtakademie München** ein Vortrag über den Lebensweg von Elisabeth Schwarzhaupt geplant.
- Im Herbst ist ein Booklaunch mit unserem Kooperationspartner **Konrad-Adenauer-Stiftung** in Planung und wird zeitnah bekannt gegeben.

Die Prägung der Elisabeth Schwarzhaupt **Gedenkmünze** in der Serie „Prägende Frauen“ wurde - auf Grund von gestiegenen Silberpreisen - leider auf den Anfang des nächsten Jahres verschoben, was sehr schade ist, zumal wir uns im Rahmen des Book Launches erhofft hatten, beide Ereignisse gemeinsam zu feiern.

Das **Publikationsdatum** des Elisabeth Schwarzhaupt Lebensberichtes rückt näher und ab Ende Mai können Sie schon ein Exemplar erwerben. **Link: Böhlau Verlag** oder **Amazon**

Wir wünschen Ihnen einen guten, fröhlichen Start in den Mai und machen Sie bitte Werbung für unser neues Buch! Spread the voice!

Mit herzlichem Gruß
Ihre Dorothea und Albert Schwarzhaupt

Elisabeth Schwarzhaupt (1901–1986) war eine Wegbereiterin: Juristin, erste Bundesministerin im Kabinett Adenauer und unbeirrbare Kämpferin für Gleichberechtigung. Sie stand ein für eine moderne Familien- und Gesundheitspolitik, Umwelt- und Verbraucherschutz – und behauptete sich mit Mut und Haltung in einer von Männern dominierten Politik.

Dorothea Schwarzhaupt-Scholz erinnert in dieser gemeinsam mit der Konrad-Adenauer-Stiftung herausgegebenen Quellensammlung an das sozio-politische Engagement der Politikerin. Die Quellen eröffnen einen unmittelbaren Blick in Denken und Handeln einer Frau, die ihrer Zeit voraus war – und deren Fragen nach Demokratie, Parität und Verantwortung bis heute nichts an Aktualität verloren haben.
Mit bisher unveröffentlichten Manuskripten und Briefen sowie Kommentaren aus Politik und Wissenschaft von Rita Süssmuth, Isabel Heinemann, Benedikt Breisacher, Jasmin Lörchner und Harald Ille.

»Ich glaube, dass ich mit meinem Eintritt in das Kabinett, wenn auch als Alibifrau, eine Tür für die Frauen geöffnet habe, die nicht mehr zugeschlagen werden konnte.« *Elisabeth Schwarzhaupt*

ISBN 978-3-412-53517-9
Vandenhoeck & Ruprecht Verlage
www.vandenhoeck-ruprecht-verlage.com

Elisabeth Schwarzhaupt

Dorothea Schwarzhaupt-Scholz (Hg.)

böhlau

Dorothea
Schwarzhaupt-Scholz (Hg.)

Elisabeth Schwarzhaupt

Lebensbericht der Juristin, Kämpferin für Gleichberechtigung und ersten Bundesministerin

böhlau